

Zusammenfassung der Angaben auf der Website

Global Emerging Markets Corporate Sustainable Bond Fund

Keine wesentliche Beeinträchtigung des nachhaltigen Anlageziels

Die DNSH-Analyse (Do No Significant Harm) ist ein integraler Bestandteil unseres Anlageprozesses für nachhaltige Vermögenswerte. Sie umfasst ESG-Best-in-Class-Kriterien, Mindestanforderungen bei der Governance-Bewertung, die Kontrolle normativer und umstrittener Aktivitäten sowie die Berücksichtigung und Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen.

Alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß der Offenlegungsverordnung werden überprüft, um die Relevanz für den Teilfonds zu beurteilen. In unserer Richtlinie für verantwortungsbewusstes Investieren wird dargelegt, wie wir die wichtigsten negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit ermitteln und darauf reagieren und wie wir ESG-Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigen. Diese finden Sie auf unserer Website unter: www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/responsible-investing/policies.

Der Teilfonds ist zudem an den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und an den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte ausgerichtet.

Nachhaltiges Investitionsziel des Finanzprodukts

Der Teilfonds zielt darauf ab, positive Auswirkungen auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) zu erzielen, indem er in festverzinsliche Wertpapiere (Anleihen) und andere ähnliche Wertpapiere von Unternehmen investiert, die zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen („beitragende Unternehmen“ und „SDGs“) beitragen. Gleichzeitig strebt er eine langfristige Gesamtrendite an. Zu den SDGs, zu denen die beitragenden Unternehmen beitragen, gehören Maßnahmen zum Klimaschutz, bezahlbare und saubere Energie, sauberes Wasser und Sanitärversorgung, Gesundheit und Wohlbefinden und Verringerung von Ungleichheit.

Anlagestrategie

Der Teilfonds investiert unter normalen Marktbedingungen mindestens 90 % seines Nettovermögens in festverzinsliche Wertpapiere und vergleichbare Titel mit und ohne Investment-Grade-Rating sowie ohne Rating. Bei den Emittenten handelt es sich um beitragende Unternehmen, die in entwickelten Märkten domiziliert, ansässig, tätig oder an einem geregelten Markt notiert sind. Wertpapiere werden überwiegend auf US-Dollar lauten.

Anteil der Investitionen

Der Teilfonds ist bestrebt, ein Minimum an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel von 90 % zu tätigen. Die sonstigen Vermögenswerte umfassen liquide Mittel (zusätzliche liquide Mittel, Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds) sowie derivative Finanzinstrumente, die für ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden können.

Überwachung des nachhaltigen Investitionsziels

Alle unsere Teilfonds sind bestrebt, unter Nutzung quantitativer oder qualitativer Kriterien, die laufend überwacht werden, starke und/oder sich verbessernde ESG-Merkmale auf Emittenten- und Portfolioebene aufzuweisen. Unternehmen mit ESG-Risikoscores, die eine gezielte Überprüfung erfordern, werden in einem internen Unternehmensführungs-Forum bewertet. Die Fonds werden über ein ESG-Dashboard überwacht, um sicherzustellen, dass die Portfolios an den intern festgelegten Schwellenwerten ausgerichtet sind.

Wir überwachen auch die Unternehmen, um sicherzustellen, dass sie mit guter Corporate Governance betrieben werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Mitwirkungspolitik“ weiter unten. Unsere vollständige Stewardship-Richtlinie finden Sie unter www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/responsible-investing/policies.

Methoden

Der Anlageberater analysierte die ESG-Auswirkungen des Teilfonds als fundamentalen Aspekt bei Investitionsentscheidungen für den Teilfonds. Seine Anlagegrundsätze („Anlagegrundsätze“) werden zusammen mit der ESG-Auswirkungsanalyse und der fundamentalen qualitativen Unternehmensanalyse zur Festlegung der Anlagen des Teilfonds verwendet, was ein kontinuierliches Engagement bei den Unternehmen beinhaltet, in die er investiert.

Zusätzlich zu den vorstehend beschriebenen Anlagen investiert der Teilfonds auch in festverzinsliche Wertpapiere mit ESG-Kennzeichnung („Wertpapiere mit Kennzeichnung“), die den Leitlinien der International Capital Market Association entsprechen. Dazu gehören grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsbezogene Anleihen.

Der Teilfonds investiert nicht in Anleihen, die von Emittenten begeben werden, die eine besondere Beteiligung an bestimmten ausgeschlossenen Aktivitäten aufweisen („ausgeschlossene Aktivitäten“). Die ausgeschlossenen Aktivitäten sind HSBC-spezifisch und können Emittenten mit Umsatzengagement in verbotenen und umstrittenen Waffen, Kraftwerkskohle (wenn ein Unternehmen mehr als 2,5 % seines Umsatzes aus der Erzeugung von Kraftwerkskohle erzielt), in arktischem Öl und Gas sowie Ölsand (wenn ein Unternehmen mehr als 10 % seines Umsatzes mit arktischem Öl und Gas oder Ölsand erzielt) und Schieferöl (wenn ein Unternehmen mehr als 35 % seines Umsatzes mit Schieferöl erzielt) sowie Tabakproduktion umfassen. Zusätzlich investiert der Teilfonds nicht in Emittenten, die sich nach Ansicht von HSBC nicht an die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) halten. Entsprechend gekennzeichnete Wertpapiere fallen nicht unter die ausgeschlossenen Aktivitäten.

Datenquellen und -verarbeitung

HSBC Asset Management nutzt Daten von mehreren externen Drittparteien wie Sustainalytics, ISS, MSCI und Trucost, um sicherzustellen, dass das beworbene nachhaltige Investitionsziel erfüllt wird. Alle Daten werden von unserer umfassenden Research-Abteilung verifiziert und mithilfe unserer eigenen Research-Methode verarbeitet.

Einschränkungen bei Methoden und Daten

Wir verwenden Daten von Dritten aus mehreren Quellen. Für bestimmte Daten gibt es jedoch nur eine begrenzte Abdeckung. Uns ist keine Beschränkung bezüglich des Erreichens des nachhaltigen Investitionsziels des Teilfonds bekannt.

Sorgfaltspflicht

Wir führen vor und während unserer Anlage eine quantitative und qualitative Überwachung und Analyse aller Unternehmen und Emittenten durch, die in aktiven Portfolios gehalten werden. Mithilfe dieser Überwachung und Analyse werden die Unternehmen und Emittenten regelmäßig innerhalb unserer Anlageteams besprochen, einschließlich ihrer Strategie, ihrer finanziellen und nicht finanziellen Performance und ihrer Risiken, ihrer Kapitalstruktur, ihrer sozialen und ökologischen Auswirkungen und ihrer Unternehmensführung. Wir können auch ihre Offenlegungen und Überlegungen zu Research – einschließlich ESG- und Abstimmungsanalysen – beurteilen und an Besprechungen mit dem Management und den Direktoren teilnehmen, Produktionsstandorte besuchen, mit Mitbewerbern, Kunden und anderen Stakeholdern sprechen und unsere eigene Finanzmodellierung durchführen. Unsere Stewardship- und Mitwirkungs-Teams spielen eine unterstützende Rolle bei der Bewertung von Emittenten unter ESG-Gesichtspunkten.

Mitwirkungspolitik

Wir nutzen eine Reihe von ESG-Ratingagenturen für ein normenbasiertes Screening anhand der Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UN). Wir integrieren gute Corporate Governance in unsere eigenen fundamentalen Unternehmensanalysen und treffen uns regelmäßig im Rahmen unseres aktiven Anlageprozesses mit Unternehmen, in die angelegt wird (und potenziellen Unternehmen, in die möglicherweise angelegt wird). Dies trägt dazu bei, dass die Unternehmen im Einklang mit den langfristigen Interessen ihrer Anleger geführt werden, und hilft uns, unser Verständnis für ihr Geschäft und ihre Strategie zu verbessern, Unterstützung zu signalisieren und/oder Bedenken zu äußern, die wir bei Managementmaßnahmen haben, sowie Best Practices zu bewerben.

Dieser Dialog ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Stewardship-Überwachung des Kundenvermögens. Wir hinterfragen Unternehmen und Emittenten in Bezug auf die Umsetzung der Unternehmensstrategie, die finanzielle und nicht-finanzielle Performance und Risiken, die Kapitalallokation und das Management von ökologischen, sozialen und Unternehmensführungs-Themen. Wir möchten verstehen, welche Ansätze das Management verfolgt, und testen, in wie weit es eine gute Stewardship praktiziert. Wir ermutigen auch Portfoliounternehmen und andere Emittenten, die in Kundenportfolios gehalten werden, ein hohes Maß an Transparenz aufzubauen und aufrechtzuerhalten, insbesondere bei ihrem Umgang mit ESG-Themen und -Risiken. Wir äußern ESG-bezogene oder sonstige Bedenken gegenüber Portfoliounternehmen und anderen Emittenten, wenn wir der Ansicht sind, dass dies im Interesse der Anleger ist, und identifizieren unternehmensspezifische oder systemische Risiken. Wir priorisieren unsere Einflussnahme auf der Grundlage des Umfangs der Kundenpositionen, der Auffälligkeit der betreffenden Probleme und unseres Gesamtengagements in diesen Angelegenheiten.

Unsere vollständige Mitwirkungspolitik finden Sie unter

www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/responsible-investing/policies

Erreichen des nachhaltigen Investitionsziels

Es gibt keinen spezifischen Index, der als Referenzwert dient, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt sein nachhaltiges Investitionsziel erreicht. Bitte beachten Sie jedoch, dass der JP Morgan ESG Corporate EMBI Broad Diversified nur zum Zwecke des Marktvergleichs als Referenzwert des Teilfonds verwendet wird.